



Detailansicht des Registereintrags

Drive-Process-Solutions GmbH

Stand vom 09.07.2024 18:04:57 bis 15.08.2024 16:01:54

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R006837
Ersteintrag:	09.07.2024
Letzte Änderung:	–
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater
Kontaktdaten:	Adresse: Ellingser Straße 14a 34471 Volkmarsen Deutschland Telefonnummer: +4956939913891 E-Mail-Adressen: um@drive-process-solutions.de Webseiten: <u>www.drive-process-solutions.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Uwe Mittelstädt

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Uwe Mittelstädt

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (19):

Außenwirtschaft; Energienetze; Erneuerbare Energien; EU-Binnenmarkt; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Personenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Automobilwirtschaft; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter und die Interessenvertretung im Auftrag Dritter ausschließlich selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Beruflicher Hintergrund:

Uwe Mittelstädt bringt über 35 Jahre Erfahrung in führenden Positionen in Autohäusern, die die Marken Skoda, Volkswagen, Audi, Seat und Cupra vertreten, in das Lobbyregister ein. Als Kfz-Meister und Handwerksbetriebswirt verfügt er über umfangreiche Fachkenntnisse in den technischen sowie betriebswirtschaftlichen Bereichen des Automobilhandels.

Hauptkompetenzen:

- Technische Expertise**: Umfassendes Wissen über Fahrzeugtechnologien, Wartung und Reparatur, speziell in Bezug auf Skoda, Volkswagen, Audi, Seat und Cupra.
- Wirtschaftliche Führung**: Fundierte Kenntnisse in der Betriebsführung, einschließlich Finanzmanagement, strategischer Planung und Unternehmensführung.
- Markenspezifische Kenntnisse**: Vertiefte Einblicke in Vertriebsstrategien und Markenpositionierung der betreuten Automarken, ergänzt durch eine hohe Kompetenz in Kundenbindung und -service.
- Führungskompetenz**: Langjährige Erfahrung in der Leitung von Autohäusern, Teammanagement und Unternehmenskultur.
- Innovationsförderung**: Engagement für die Einführung von digitalen Technologien und neuen Mobilitätslösungen im Automobilhandel.

Beruflicher Werdegang:**

- Geschäftsführung: Langjährige Erfahrung in der Geschäftsführung von Autohäusern, inklusive der Entwicklung und Expansion von Unternehmensgruppen.
- Unternehmensberatung**: Spezialisierung auf die Optimierung von Betriebsprozessen und die strategische Beratung im Bereich Automobilvertrieb.

Ziel der Tätigkeit:

Uwe Mittelstädt zielt darauf ab, seine umfangreiche Erfahrung und Expertise einzubringen, um die Entwicklung der Automobilbranche aktiv zu gestalten und zu beeinflussen, insbesondere im Bereich der nachhaltigen Mobilität und der technologischen Innovation. Er vertritt die Interessen der Automobilindustrie gegenüber politischen Entscheidungsträgern, um optimale Rahmenbedingungen für den Automobilhandel und die Mobilitätswende zu schaffen.

Zielgruppenliste:

1. Politische Entscheidungsträger:

- Mitglieder des Bundestags, insbesondere des Verkehrsausschusses
- Mitglieder des Bundesrats
- Fachabteilungen und -referate in relevanten Ministerien (Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit)

2. Verbände und Organisationen:

- Automobilherstellerverbände (VDA – Verband der Automobilindustrie)
- Handelsverbände (ZDK – Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe)
- Umwelt- und Verbraucherschutzorganisationen

3. Wirtschaftliche Stakeholder:

- Vertreter der Automobilindustrie (Hersteller, Zulieferer)
- Banken und Finanzinstitute mit Interessen im Automobilsektor
- Beratungsfirmen und Analysten im Mobilitäts- und Automobilsektor

4. Akademische und technische Institutionen:

- Forschungsinstitute und Universitäten mit Schwerpunkt Automobiltechnologie und nachhaltige Mobilität
- Technologie- und Innovationszentren

5. Öffentliche Meinungsbildner und Medien:

- Fachjournalisten und Medienhäuser mit Fokus auf Automobilwirtschaft und Technologie
- Influencer und Experten in sozialen Medien

Diese breit gefächerte Zielgruppe ermöglicht es Uwe Mittelstädt, ein umfassendes Netzwerk zu etablieren und effektiv die Interessen und Entwicklungen der Automobilbranche auf nationaler Ebene zu fördern und zu vertreten.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Förderung von alternativen Antrieben/Digitalisierung und Datenschutz im Automobilhandel /Nachhaltigkeitsstandards,und Innovationsförderung

Beschreibung:

Vertretung der Interessen im Bereich der alternativen Antriebe mit dem Ziel, rechtliche Rahmenbedingungen zu schaffen oder anzupassen, die die Entwicklung und den Einsatz von

Elektrofahrzeugen und anderen umweltschonenden Technologien in der Autowirtschaft unterstützen. Digitalisierung im Automobilhandel: Förderung der Einführung neuer rechtlicher Bestimmungen, die den digitalen Vertrieb und die Nutzung von Daten und KI im Automobilsektor regulieren und erleichtern. Dies schließt Datenschutzbestimmungen ein. Nachhaltigkeitsstandards und Öko-Effizienz: Einflussnahme auf die Gesetzgebung bezüglich Umweltstandards und Nachhaltigkeitsanford. für die Automobilbranche, um eine umweltfreund. Produktion und nachhaltige Geschäftspraktiken zu fördern. Regelungen für das Netzw. und Partnermanagement

Interessenbereiche:

Automobilwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); Energienetze [\[alle RV hierzu\]](#); Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); Handel und Dienstleistungen [\[alle RV hierzu\]](#); Handwerk [\[alle RV hierzu\]](#); Immissionsschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [\[alle RV hierzu\]](#); Personenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Straßenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Mitgliedsbeiträge

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.